

# Aktions- und Unterrichtsideen

## Schulwege früher und heute

Wie waren die Großeltern zur Schule unterwegs? Waren die Wege länger oder gefährlicher? SchülerInnen interviewen ältere Personen zu deren Schulweg und vergleichen diesen mit ihrem eigenen Schulweg

### Zielgruppe

1. bis 4. Klasse Volksschule  
Praxiserprobt von zahlreichen Schulen in Österreich

### Ziele/Kompetenzvermittlung

- Formulieren von Fragen
- Schulung der Wahrnehmungsfähigkeit
- Reflexion und räumliche Wahrnehmung

### Bezug zu Unterrichtsgegenstand

Deutsch, Sachbegegnung, Verkehrserziehung

### Dauer

1 Unterrichtseinheit;  
falls in Kombination mit dem Besuch eines Seniorenwohnheimes etwa einen Vormittag

### Benötigte Materialien

Stifte, Papier, Fragebogen

### Hintergrundinformationen

Früher waren die Schulwege anders als heute. Kinder mussten oft sehr weit zu Fuß gehen. Die enorme Zunahme von Pkw hat die Schul- und Kindergartenwege und auch die Erlebnisse auf diesen erheblich verändert.

### Ablauf/Beschreibung

Die SchülerInnen bekommen den Auftrag, ihre Eltern und wenn möglich ihre Großeltern oder andere ältere Menschen zu deren Schulweg zu befragen.  
Evtl. können die Fragen auch gemeinsam mit den SchülerInnen im Vorfeld ausgearbeitet werden.  
Alternativ können Interviews aufgezeichnet werden.

Im Anschluss vergleichen die Kinder ihre eigenen Wege mit denen der befragten Erwachsenen.

Besonders spannend wird es, wenn mit den Kindern ein Seniorenwohnheim besucht wird und die BewohnerInnen zu deren Schulweg befragt werden können.

### Quelle

Angelehnt an „Auf Kinderfüßen durch die Welt“, Wir sammeln Grüne Meilen  
Aktionsheft für Lehrerinnen und Lehrer sowie Erzieherinnen und Erzieher; fairkehr GmbH, 2002

## **Schulweg-Befragung**

**Name der Journalistin/des Journalisten:**

**Datum:**

**Name des Befragten/der Befragten:**

**Wo bist du in die Volksschule gegangen?**

**Wie bist du in die Schule gekommen? (Fuß, Rad, Auto, Bus,.. )**

**Wie lange hat dein Weg in die Schule gedauert?**

**Gab es ein besonderes Erlebnis auf deinem Weg zur Schule – oder nach Hause?**